

DGM - Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.
c/o DGM-Inventum GmbH
Marie-Curie-Straße 11 – 17, D-53757 Sankt Augustin

Pressemitteilung, 19. Mai 2020

MSE 2020: Konferenz findet ausschließlich im Web statt

Alle zwei Jahre richtet die Deutsche Gesellschaft für Materialkunde (DGM) die „MSE - Materials Science and Engineering“ aus – ein Kongress, der sich insbesondere in internationalen Wissenschaftskreisen aber auch bei der Industrie großer Beliebtheit erfreut. Die nächste Auflage der MSE ist für den Zeitraum vom 22. bis 25. September 2020 anberaumt. Aufgrund der aktuellen Sachlage rund um das Coronavirus (COVID-19) findet das internationale Event allerdings exklusiv im Internet statt.

Die Erkenntnisse der vergangenen Wochen und Monate, in denen die DGM bereits mehrfach Veranstaltungen – teils mit regionalem Bezug, teils mit internationalem Charakter – in Form von Webinaren abgehalten hat, bieten die organisatorische sowie infrastrukturelle Grundlage für die „Verlegung“ der MSE2020 von den Räumlichkeiten der TU Darmstadt ins WWW.

„Wir haben diese Entscheidung unter Berücksichtigung aller uns zur Verfügung stehenden Parameter und vor allem unter dem Aspekt einer Garantie der Realisierung der MSE getroffen – unabhängig von den Entwicklungen der Pandemie während der kommenden Monate“, konstatiert Dr.-Ing. Frank O.R. Fischer, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der DGM, und erläutert ferner: „So sehr wir uns eine Veranstaltung vor Ort und ein großes Treffen der MatWerk-Community auch wünschen, so ist ein selbiges zum jetzigen Zeitpunkt noch mit vielen Fragezeichen verbunden. Unsere Aufgabe ist es, organisatorische Planungssicherheit zu haben, um eine aufwändige Mehrtagesveranstaltung wie die MSE als zentralen Fixpunkt des Wissenstransfers realisieren zu können.“

Die Technische Universität Darmstadt hat sich in der Vergangenheit als verlässlicher Partner erwiesen, unterliegt in ihrem Handeln jedoch auch den Vorgaben der hessischen Landesregierung. Ob und in welchem Rahmen – lies: in welcher Größenordnung – im September tatsächlich Veranstaltungen, wie die MSE2020 erlaubt sind, lässt sich aktuell nicht absehen, da dies maßgeblich mit dem weiteren Kurvenverlauf der Coronavirus-Pandemie zusammenhängt. Um beidseitig größtmögliche Planungssicherheit zu haben, stimmten sich DGM und TU Darmstadt vertrauensvoll miteinander ab und stehen geschlossen hinter der getroffenen Entscheidung.

Besucheranschrift:

DGM - Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.
Wallstraße 58/59
D-10179 Berlin

Postanschrift:

DGM - Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.
c/o INVENTUM GmbH
Marie-Curie-Straße 11 - 17
D-53757 Sankt Augustin

Postbank Frankfurt

IBAN DE98 5001 0060 0338 0666 00
SWIFT-BIC PBNKDEFF

Commerzbank AG Frankfurt

IBAN DE85 5008 0000 0610 0478 00
SWIFT-BIC DRESDEFFXXX

Zudem ist die MSE2020 mit ihrem stark international geprägten Charakter stets auch ein großes Treffen vieler Wissenschaftler und Industrievertreter aus aller Welt. Noch über viele Monate vorherrschende Reisebeschränkungen würden automatisch viele Teilnehmer ausschließen, da ihnen die Einreise nach Deutschland oder die Ausreise aus ihrem Heimatland schlicht untersagt ist. So bietet das Internet – nie war der Begriff „World Wide Web“ passender – eine für alle Personenkreise zugängliche Plattform, um sich miteinander zu vernetzen. Um dem bestehenden Wunsch des persönlichen Austauschs nachzukommen, gibt es ein über das MSE-Programm erreichbares [Diskussionsforum](#), in welchem sich Vier-Augen-als auch Gruppen-Gespräche führen lassen.

Schon jetzt sind die vor allem finanziellen Auswirkungen der Pandemie in nahezu allen Bereichen der Welt deutlich spürbar. Die Gürtel müssen vielerorts enger geschnallt werden, so dass die Ersparnis von Reisekosten einen immensen Faktor und in der aktuellen Situation einen signifikanten Mehrwert darstellt. Gleichzeitig bietet die web-basiert stattfindende MSE2020 die Möglichkeit, den bis dahin individuell geltenden Bewegungsspielraum zu nutzen und gleichzeitig den Wissensaustausch mit zu tragen.

Im Rahmen diverser Fortbildungen sowie Konferenzen wie der [„4th Hybrid Materials and Structures“](#) oder [„5th Bioinspired Materials“](#) hat die Deutsche Gesellschaft für Materialkunde beweisen, dass sich Veranstaltungen verschiedenster Größenordnung über das Internet abbilden lassen. Im Login-geschützten Teilnehmerbereich stehen alle abgehaltenen Vorträge sowie Poster-Sessions auch im Nachgang noch „on demand“ zur Verfügung. Die im Frühjahr gewonnene Erfahrung und durchschrittenen Lernprozesse aus diesen Webinaren kommen nun der Planung einer einzigartigen MSE2020 in vollem Umfang zu Gute – von reibungsfreien Abläufen bei der Präsentation der Vorträge inklusive Archivierung eben dieser bis hin zur Sicherung und Wahrung persönlicher Daten.

Seien Sie dabei und freuen sich auf einen einzigartigen Kongress.

Tagungsorganisation

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

c/o DGM-Inventum GmbH

Marie-Curie-Straße 11-17

53575 Sankt Augustin

Deutschland

T +49 (69) 75306 741

mse@mse-congress.de

<https://mse-congress.de>

Postanschrift:

DGM - Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

c/o DGM-Inventum GmbH

Marie-Curie-Straße 11-17

D-53757 Sankt Augustin

Postbank Frankfurt

IBAN DE98 5001 0060 0338 0666 00

SWIFT-BIC PBNKDEFF

Commerzbank AG Frankfurt

IBAN DE85 5008 0000 0610 0478 00

SWIFT-BIC DRESDEFFXXX

Präsident/President: Prof. Dr. Frank Mücklich, Universität des Saarlandes, Saarbrücken

Präsident/President: Dr. Oliver Schauerte, Volkswagen AG, Wolfsburg

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied/General Manager and Member of the Board (§30 BGB): Dr.-Ing. Frank O. R. Fischer

Registergericht/Public Charter: Frankfurt, VR 11655 UST-Id / VAT-Id: DE 111 292 466



Zur DGM

Die Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V. ist die größte technisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft auf dem Gebiet der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik in Europa. Die DGM fördert mit ihren interdisziplinären Fachausschüssen, Veranstaltungs- sowie Fortbildungsreihen den Dialog zwischen Wissenschaft und Industrie. Der Verein mit Sitz in Berlin sorgt für eine deutschlandweite und internationale Vernetzung der Experten, organisiert europaweit Tagungen und Kongresse und bezieht auch den Nachwuchs ein. Mit Exkursionen, vergünstigtem Zugang zu Fortbildungs- und Tagungsplätzen, einer Jugendvertretung („Jung-DGM“) und speziellen Nachwuchsveranstaltungen unterstützt die DGM junge Materialwissenschaftler und Werkstofftechniker. Die Fachausschüsse der DGM decken nahezu alle Materialklassen, Prozesstechniken zur Materialherstellung und -verarbeitung, Erkenntnis- und Anwendungsfelder im Bereich der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik ab.

www.dgm.de

Koordination Presse und Öffentlichkeitsarbeit

presse@dgm.de

Postanschrift:

DGM - Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.
c/o DGM-Inventum GmbH
Marie-Curie-Straße 11-17
D-53757 Sankt Augustin

Präsident/President: Prof. Dr. Frank Mücklich, Universität des Saarlandes, Saarbrücken
Präsident/President: Dr. Oliver Schauerte, Volkswagen AG, Wolfsburg
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied/General Manager and Member of the Board (§30 BGB): Dr.-Ing. Frank O. R. Fischer
Registergericht/Public Charter: Frankfurt, VR 11655 UST-Id / VAT-Id: DE 111 292 466

Postbank Frankfurt

IBAN DE98 5001 0060 0338 0666 00
SWIFT-BIC PBNKDEFF

Commerzbank AG Frankfurt

IBAN DE85 5008 0000 0610 0478 00
SWIFT-BIC DRESDEFFXXX